



Die Kurpfalz im Fokus der Außenpolitik Ludwigs XIV.

Ein problematisches Kapitel
deutsch-französischer Beziehungen

Vortrag von

Prof. Dr. Erich Pelzer

Universität Mannheim

Donnerstag, 21. August 2025

Ratssaal der Stadt Annweiler

18:30 Uhr Eintritt frei, um Spenden wird gebeten.

Gleich mehrfach, in unterschiedlicher Intensität und Dauer, stand die Kurpfalz während der Regierungszeit Ludwigs XIV. im Fokus einer expansionistischen französischen Außenpolitik. Nach der ersten Verwüstung der Pfalz durch Marschall Turenne im Jahr 1674 wurde die Kurpfalz im Pfälzischen Krieg von 1688 bis 1697 in mehreren aufeinanderfolgenden Angriffswellen systematisch entfestigt, zerstört und entvölkert.

Im Vortrag soll nach den Ursachen und Motiven gefragt werden, die den Sonnenkönig leiteten, ein derartiges Zerstörungswerk zu entfachen. Darüber hinaus gilt es, den Pfälzischen Krieg im damaligen Geflecht internationaler Beziehungen einzuordnen und nach den Folgen für die deutsch-französischen Beziehungen zu fragen.

Prof. Dr. Erich Pelzer hatte von 2001 bis 2016 den Lehrstuhl für Neuere Geschichte an der Universität Mannheim inne.

